

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/1930-01	Termin 05.05.2022	Bezirksvertretung Sterkrade		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium		Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*
05.05.2022	Bezirksvertretung Sterkrade		B		

Beratungsgegenstand

Benennung einer Straße

Beschlussvorschlag

Die im Bereich des Bebauungsplangebiets Nr. 659 - Dinnendahlstraße / Bronkhorststraße - geplante Straße, die von der Dinnendahlstraße abzweigend das Plangebiet erschließen wird, erhält den Namen

„Alter Wasserturm“.

Bereichsleiterin Bereich 5-6 / Mobilität	Dezernat 5 Stadtplanung, Bauen, Mobilität und Umwelt	Kämmerer	Oberbürgermeister
Ricarda Mauksch 08.04.2022	Dr. Thomas Palotz 12.04.2022	Datum	Datum
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/1930-01	Termin 05.05.2022	Bezirksvertretung Sterkrade
-----------------------------	---	------------------------------	------------------------------------

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ☒

ja ☐

b) Sonstige

Begründung

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts wurde am Tackenberg ein Wasserturm errichtet. Dieser Wasserturm half - neben den vorhandenen Hausbrunnen und ersten Wasserleitungen - dabei, das Bedürfnis der wachsenden Osterfelder und Sterkrader Bevölkerung nach sauberem Wasser zu stillen. Bald allerdings reichten die Kapazitäten des Wasserturms nicht mehr aus. Die Ruhrwacht berichtete hierüber in ihrer Ausgabe vom 26.03.1956 (Anlage 1). Der Wasserdruck war zu gering, in heißen Sommermonaten wurde das Wasser durch den größeren Verbrauch knapp, die Bevölkerung nahm weiter stetig zu. Das Rheinisch-Westfälische Wasserwerk modernisierte daher Ende der 1950er Jahre die Wasserversorgung durch den Bau eines Wasserbunkers, der den Wasserturm ersetzte. Die Ruhrwacht schrieb dazu in ihrer Ausgabe vom 05.08.1958 (Anlage 2): „Der alte Wasserturm am Tackenberg verschwindet aus dem Landschaftsbild. Heute soll mit seinem Abbruch begonnen werden. ...“

Mit dem Abbruch ist diese Sterkrader Landmarke verschwunden. Der alte Wasserturm stand in der Nähe des heutigen Bebauungsplangebiets Nr. 659 (siehe Anlagen 3 und 4). Der vorgeschlagene Straßenname soll an den alten Wasserturm erinnern.

Anlage/n

- Anlage 1: Auszug aus der „Ruhrwacht“ vom 26.03.1956
- Anlage 2: Auszug aus der „Ruhrwacht“ vom 05.08.1958
- Anlage 3: Auszug aus dem Bebauungsplan Nr. 659
- Anlage 4: Auszug aus dem Stadtplan von Sterkrade aus dem Jahr 1919